

[Der IWF hat der Ukraine empfohlen, die Steuereinnahmen aufgrund der Haushaltserfordernisse besser zu sichern](#)

13.06.2026

Nach der ersten Überprüfung des EFF-Programms erklärte der IWF, dass die Ukraine bereit sein müsse, zusätzliche inländische Einnahmen zu mobilisieren und die Steuerverwaltung zu stärken.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Nach der ersten Überprüfung des EFF-Programms erklärte der IWF, dass die Ukraine bereit sein müsse, zusätzliche inländische Einnahmen zu mobilisieren und die Steuerverwaltung zu stärken.

Dies teilt die Nationalbank der Ukraine mit.

„Angesichts des erheblichen Finanzierungsbedarfs für Verteidigung und Wiederaufbau auf mittlere Sicht sollte die Ukraine ihre Bemühungen zur Steigerung der Effizienz der Steuerverwaltung und zur Verbesserung der Steuerpolitik fortsetzen, um die Haushaltseinnahmen zu erhöhen“, heißt es in der Mitteilung. Der Fonds betonte, dass die Fiskalpolitik die Finanzierungsbeschränkungen und die Notwendigkeit der Wiederherstellung der Schuldentragfähigkeit berücksichtigen müsse.

Zu diesem Zweck sollte die Ukraine eine Überschreitung der geplanten Ausgaben vermeiden, Einsparungsmöglichkeiten suchen und bei Bedarf die inländische Finanzierung erhöhen.

Gesondert hob der IWF die Eindämmung der Schattenwirtschaft als „gerechtesten und wirksamsten“ Weg hervor, um zusätzliche Einnahmen für den Haushalt zu generieren. Der Fonds betonte zudem die Notwendigkeit von Reformen bei der Steuerbehörde (BEB) und dem Staatlichen Zolldienst, um Steuerhinterziehung wirksamer zu bekämpfen.

Hintergrund: Diese Anforderungen sind Teil einer Vereinbarung auf Arbeitsebene über die erste Überprüfung des vierjährigen EFF-Programms in Höhe von 8,1 Mrd. US-Dollar. Nach der Zustimmung durch den IWF-Exekutivrat kann die Ukraine eine neue Tranche in Höhe von 690 Mio. US-Dollar erhalten.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 236

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.